Ergebnisprotokoll

der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am Mittwoch, dem 19.03.2025 um 19.30 Uhr im Sitzungssaal der Hofreite, Odenwaldstr. 32 in Brandau

siehe Anwesenheitsliste

TOP 1	<i>Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit</i>
--------------	--

Herr Lampert eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2	<i>Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 22.01.2025</i>
--------------	--

Herr Lampert stellt fest, dass gemäß § 29 (Niederschrift) der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung und die Ausschüsse innerhalb der Frist keine Einwände erhoben wurden und somit die Niederschrift der Sitzung vom 22.01.2025 genehmigt ist.

TOP 3	<i>Vorbereitung der Gemeindevertretersitzung am 31.03.2025</i>
--------------	---

GVe-TOP 5: Neufassung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Modautal; Beratung und Beschlussfassung; Drucksache 170/XI

Herr Dr. Hartmann hat redaktionelle Anmerkungen. Die Änderungen werden wie folgt ergänzt.

§ 11 Abs. 4

Die mit der Betreuung der Jugendfeuerwehr befassten Personen ~~sollen~~ **müssen** ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis für ehrenamtliche Tätige gemäß § 72 a SGB VIII vorlegen.

§ 12 Abs. 4

Die mit der Betreuung der Kinderfeuerwehr befassten Personen ~~sollen~~ **müssen** ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis für ehrenamtliche Tätige gemäß § 72 a SGB VIII vorlegen.

§ 14 Abs. 1

Es wird ein Wehrführerausschuss gebildet, der aus dem Gemeindebrandinspektor, dem **stellvertretenden Gemeindebrandinspektor**, den Wehrführern und den **stellvertretenden Wehrführern** sowie des Jugendfeuerwehrwartes der Gemeinde ~~sowie aus dem Leiter der Kindergruppe~~ besteht und die Aufgabe hat, sämtliche Angelegenheiten des Brandschutzes und der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Modautal zu koordinieren. Der Bürgermeister und sein Vertreter haben das Recht, jederzeit an den Sitzungen teilzunehmen.

§ 14 Abs. 3

Zur Wahrnehmung zentraler oder besonderer Aufgaben können Sachgebiete eingerichtet werden. In den Sachgebieten können auch Fachberater im Sinne des § 6 Abs. 1 tätig werden. ~~Der~~ **Die** Leiter der Sachgebiete **werden** ~~wird~~ auf Vorschlag des Gemeindebrandinspektors berufen und vom Wehrführerausschuss bestätigt. Die Mitglieder der Sachgebiete sind grundsätzlich ehrenamtlich tätig, die Gewährung von Aufwandsentschädigungen ist möglich. Sofern Sachgebietsfunktionen hauptamtlich besetzt werden sollen, ist der Gemeindebrandinspektor vorab zu hören. Ein Sachgebiet „Atemschutz“ unter der Leitung eines Gemeindeatemschutzgerätewartes ist einzurichten.

§ 16 Abs. 4

Stimmberechtigt in der gemeinsamen Jahreshauptversammlung sind die Angehörigen der Einsatzabteilung ~~— mit Ausnahme der Wahl des Gemeindebrandinspektors, seines Stellvertreters~~ und die Angehörigen der Ehren- und Altersabteilung. **Bei der Wahl des Gemeindebrandinspektors und des stellvertretenden Gemeindebrandinspektors sind nur die Angehörigen der Einsatzabteilung stimmberechtigt. Bei der Wahl des Sprechers der Ehren- und Altersabteilung sind nur die Angehörigen der Ehren- und Altersabteilung stimmberechtigt.** ~~— § 15 Abs. 3 bleibt unberührt. Die Versammlung ist beschlussfähig, wenn mindestens ein Drittel der Mitglieder der Einsatzabteilung anwesend ist. Bei Beschlussunfähigkeit ist eine zweite Versammlung nach Ablauf von zwei Wochen, spätestens aber innerhalb von vier Wochen einzuberufen, die ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Angehörigen der Einsatzabteilung beschlussfähig ist.~~

§ 16 Abs. 5

Die Versammlung ist beschlussfähig, wenn mindestens ein Drittel der Mitglieder der Einsatzabteilung anwesend ist. Bei Beschlussunfähigkeit ist eine zweite Versammlung nach Ablauf von zwei Wochen, spätestens aber innerhalb von vier Wochen einzuberufen, die ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Angehörigen der Einsatzabteilung beschlussfähig ist. Beschlüsse der gemeinsamen Jahreshauptversammlung werden mit einfacher Stimmenmehrheit gefasst. Die gemeinsame Jahreshauptversammlung beschließt auf entsprechenden Antrag im Einzelfall darüber, ob eine Abstimmung geheim erfolgen soll.

**Beschlussvorschlag:
Zustimmung zur Drucksache
incl. der oben genannten Änderungen:**

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

GVe-TOP 6: Bauleitplanung Aufstellung des Bebauungsplans „Erweiterung Nördlich des Hahnwiesenwegs“ sowie teilbereichsbezogene Änderung des Flächennutzungsplans im Geltungsbereich des v.g. Bebauungsplans in der Gemarkung Asbach Flur 1 und Flur 4; Beratung und Beschlussfassung; Drucksache 171/XI

Der Bau- und Umweltausschuss hat wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0

Der Bürgermeister erläutert kurz den Sachverhalt.

**Beschlussvorschlag:
Zustimmung zur Drucksache**

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

GVe-TOP 7: Antrag der SPD-Fraktion auf Prüfung, ob eine Vereinbarung mit der Zentralen Auftragsvergabestelle des Landkreises Darmstadt-Dieburg (ZAvS) sinnvoll erscheint; Beratung und Beschlussfassung; Drucksache 172/XI

Der Bau- und Umweltausschuss hat wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0

Herr Lampert übergibt das Wort dem Antragsteller. Der Antrag wird durch Herrn Marquardt SPD-Fraktion erläutert.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

GVe-TOP 8: Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Erstellung eines Plans über bestehende und potenziell zu errichtende Natur integrierte Teiche „Himmelsteiche“ und Wasserreservoirs; Beratung und Beschlussfassung; Drucksache 173/XI

Der Bau- und Umweltausschuss hat wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: Ja: 1 Nein: 5 Enthaltung: 0

Herr Lampert übergibt das Wort dem Antragsteller. Der Antrag wird durch Herrn Fokken Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen erläutert. Er weist auf einen Schreibfehler hin: Die Flusskarte sollte korrekt als Fließpfadkarte bezeichnet werden.

Der Bürgermeister erhält das Wort. Der Antrag hat nach Auffassung des Bürgermeisters keinen konkreten abgrenzbaren Auftrag an die Verwaltung. Vielmehr soll das gesamte Gemeindegebiet unabhängig von den Besitzverhältnissen nach einer Möglichkeit zur Anlage einer unbestimmten Anzahl an „Himmelsteichen“ zur Löschwasserversorgung untersucht werden. Es wird nicht definiert, was genau ein Himmelsteich ist. Für Löschwasserteiche gibt es eine DIN Norm. Im Wald, der im Eigentum der Gemeinde Modautal ist, werden bereits seit vielen Jahren Flutmulden angelegt, um Wasser länger in den Waldbeständen zu halten. Auch das Programm des klimaangepassten Waldmanagement, dem die Gemeinde Modautal beigetreten ist, verpflichtet die Teilnehmenden einen raschen Wasserabfluss im Wald zu verhindern.

Die Kosten für die Bearbeitung des unbestimmten Antrags können leicht eine Größenordnung von über 100.000 € erreichen. Der in der letzten Sitzung der Gemeindevertretung verabschiedete Haushaltsplan weist ein ordentliches Defizit von rund 611.000 € aus. Im Haushaltsplan sind keine Gelder für die

Bearbeitung dieses Antrags vorgesehen und wurden auch nicht von einer Fraktion beantragt. Der Bürgermeister bittet die Fraktionen realistische Anträge zu erstellen, die nicht die Verwaltung lähmen und schwer kalkulierbare Kosten verursachen. Er bietet an, die Fachleute (Gemeindebrandinspektor & Revierförster) zu den Themen Löschwasserversorgung und Wasserbewirtschaftung im Wald einzuladen.

Zu dem Antrag findet ein umfassender Austausch von über 30 Minuten der Positionen im Ausschuss statt.

Herr Dr. Hartmann stellt einen Antrag auf Schluss der Debatte:

Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 2 Enthaltung: 0

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis: Ja: 2 Nein: 5 Enthaltung: 0

GVe-TOP 9: Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Beschlussfassung über die Verleihung einer Ehrenbezeichnung; Beratung und Beschlussfassung; Drucksache 174/XI

Herr Lampert übergibt das Wort dem Antragsteller. Der Antrag wird durch Herrn Fokken Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen erläutert.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 2

TOP 4	<i>Erarbeitung einer Konzeption für die Abwasserbeseitigung in Modautal</i>
--------------	--

Seit der letzten Sitzung hat sich der Bearbeitungsstand nicht verändert.

TOP 6	<i>Mitteilungen</i>
--------------	----------------------------

Am 04.04.2025 findet die Jahreshauptversammlung der Modautaler Feuerwehren in der Festhalle Lützelbach statt.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:33 Uhr